

LEHRGANG Systemisches Case Management



mit dem Abschluss
„zertifizierte Case Managerin (ÖGCC)/
zertifizierter Case Manager (ÖGCC)“

Modul 1: Basis
Modul 2: Vertiefung

alpha nova
Akademie

EINLEITUNG

Case Management bekommt im Sozial- und Gesundheitswesen, im arbeitsmarktpolitischen Kontext und bei NEBA-Leistungen eine immer größere Bedeutung. In vielen Handlungsfeldern und von unterschiedlichen Einrichtungen und Professionen wird Case Management bereits umgesetzt und ist zum Teil für eine Umsetzungs-berechtigung die Voraussetzung.

Als Handlungskonzept ist Case Management eine ganzheitliche Herangehensweise zur abgestimmten Organisation und Koordination von Dienstleistungen. Menschen werden in ihrer Eigeninitiative und Aktivität gestärkt, indem Case Management Ansätze das Selbstmanagement und Empowerment konsequent fördert.

Der Case Manager/die Case Managerin analysiert die Ressourcen der Betroffenen, plant die Unterstützungsprozesse und stimmt die Leistungen unter Einbindung der Betroffenen miteinander ab. Dazu werden formelle und informelle Netzwerke erschlossen und nutzbar gemacht.

Case Management orientiert sich zentral an der Lebenswelt der betroffenen Menschen und unterstützt ökonomisch reflektiertes Handeln. Dieses strukturierte Vorgehen erwirkt eine passende Hilfestellung für komplexe Problemlagen. Der Lehrgang orientiert sich an den Rahmenempfehlungen der Österreichischen Gesellschaft für Case und Care Management (ÖGCC) und den da-

mit verbundenen Handlungsansätzen, Methoden und Grundhaltungen und setzt zusätzlich einen systemisch-lösungsorientierten Schwerpunkt. Dabei geht es immer auch um die Verbindung zwischen theoretischem Wissen und praktischer Umsetzung in den jeweiligen Handlungsfeldern der Teilnehmer*innen.

ZIELGRUPPE

- Mitarbeiter*innen der Sozialwirtschaft, Interessenvertretungen, Rehabilitationseinrichtungen, Behinderteneinrichtungen, Kinder- und Jugendhilfeträgern
- Berater*innen, Trainer*innen
- Mitarbeiter*innen sozial- und arbeitsmarktpolitischer Institutionen

ÜBERBLICK

Es ist möglich

- a) den gesamten Lehrgang zu absolvieren und mit dem Diplom „Zertifizierte Case Managerin (ÖGCC) / zertifizierter Case Manager (ÖGCC) abzuschließen.
- b) das Basismodul zu besuchen.
- c) das Vertiefungsmodul zu buchen.
Auch hier gibt es die Möglichkeit mit dem Diplom abzuschließen, wenn der Umfang des Basismoduls bereits anderwärtig absolviert wurde.

Lehrgang Systemisches Case Management, 219 Unterrichtseinheiten

Basismodul - gesamter Umfang: 114 Unterrichtseinheiten

bestehend aus: Online-Seminare:
20 UE theoretische Grundlagen
Präsenzseminare:
76 UE praktische Grundlagen im Case Management selbstorganisiert:
18 UE kollegialer Austausch

Vertiefungsmodul - gesamter Umfang: 105 Unterrichtseinheiten

bestehend aus: Online-Seminare:
8 UE theoretische Vertiefung
Präsenzseminare:
67 UE arbeitsfeldbezogenes Fachwissen und Anwendung selbstorganisiert:
15 UE Supervision
15 UE selbstorganisierte Arbeitsgruppen

Abschluss

Erfüllung aller Zugangsvoraussetzungen
Abschlussarbeit
Prüfung

BASISMODUL

Lernergebnisse des Basismoduls

Teilnehmende

- haben vertiefte und aktuelle Kenntnisse in Theorie und Praxis des Case Management.
- kennen die Verfahrensschritte des Case Management.
- kennen Methoden und Techniken und haben die „Werkzeugkiste“: Genogramm, Ressourcen- und Netzwerkkarte ausprobiert und eingesetzt.
- haben eine systemisch-lösungsorientierte Haltung entwickelt.
- haben ihren Kommunikationsstil verfeinert und erweitert.
- haben ihr eigenes Verhalten in den unterschiedlichen Rollen und Funktionen des Case Management kritisch reflektiert.
- können Case Management in die eigene berufliche Praxis transferieren.

Einstieg & Grundlagen

Lernform und Umfang

Präsenzseminar
20 UE

Inhalte

Einstieg:

- Kennenlernen der Lehrgangsguppe
- Organisatorische Hinführung
- Einstieg in die unterschiedlichen Lernformen

Grundlagen:

In diesen ersten Einheiten richtet sich der Fokus auf die Grundlagen der Arbeit im Case Management. Dazu zählen:

- Entwicklung und Geschichte von Case Management
- Unterschiedliche Definition und Ansätze von Case Management
- Kennenlernen des Phasenmodells
- Positionen, Funktionen und Rollen im Case Management

Kennenlernen der systemisch, lösungsorientierten Grundhaltung:

- Grundlagen und Haltung der Systemtheorie
- Empowerment und Partizipation
- Ressourcenorientierung
- Lebensweltorientierung

Datum und

Do, 30. September und Fr, 1. Oktober, jeweils 9-17 Uhr sowie
Sa, 2. Oktober 2021, 9-12.30 Uhr

Ort

Steiermarkhof

Case Management auf der Fallebene

Lernform und Umfang

Online-Seminar
12 UE (3x4 UE)

Inhalte

Klärungsphase und Assessment:

- Case Finding/Intake
- Einschätzung der Lage und des Bedarfs:
 - Genogramm
 - Netzwerkkarte
 - Problem-Ressourcen-Analyse
 - Systemische Fragetechniken
 - Lösungsfokussierung

Datum und

Fr, 15. Oktober; Fr, 22. Oktober; Fr, 12. November 2021
jeweils 9-12.30 Uhr

Ort

online via zoom

Praxistransfer

Lernform und Umfang	Präsenzseminar 24 UE
Inhalte	Einsatz, Erprobung und Reflexion der Techniken und Methoden Arbeit an Fallbeispielen Reflexion
Datum und Ort	Mi, 17. November bis Fr, 19. November 2021, jeweils 9-17 Uhr Steiermarkhof

Hilfeplanung, Implementierung und Abschluss

Lernform und Umfang	Online-Seminar 8 UE (2x4 UE)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">• Zielarbeit• Hilfeplanung: Prinzipien und Formen• Implementierung und Koordination der vereinbarten Hilfen• Monitoring: Phase der Prozesssteuerung• Evaluierung von Prozess und Unterstützung
Datum und Ort	Fr, 14. Jänner und Fr, 28. Jänner 2022 jeweils 9-12.30 Uhr online via zoom

Praxistransfer

Lernform und Umfang	Präsenzseminar 16 UE
Inhalte	Einsatz, Erprobung und Reflexion der Techniken und Methoden Arbeit an Fallbeispielen Reflexion
Datum und Ort	Do, 3. Februar und Fr, 4. Februar 2022, jeweils 9-17 Uhr alpha nova Akademie

Case Management auf der Systemebene

Lernform und Umfang	Präsenzseminar 16 UE
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">• Handlungsansatz Case Management auf Systemebene:<ul style="list-style-type: none">- Ebenen von Case Management- Kommunikation und Handeln in unterschiedlichen Kontexten (Fallebene / Systemebene)• Netzwerktheorie:<ul style="list-style-type: none">- Begriffsklärung- Netzwerktypen und -strukturen- Netzwerkmanagement
Datum und Ort	Abschluss Basismodul Do, 24. März und Fr, 25. März 2022, jeweils 9-17 Uhr alpha nova Akademie

VERTIEFUNGSG- UND REFLEXIONSMODUL

Das Reflexions- und Vertiefungsmodul bietet aufbauend fundiertes theoretisches Wissen und praxisorientierte Anwendungsmöglichkeiten von Case Management als innovatives Handlungskonzept. Übergeordnetes Ziel ist die Zertifizierung als Case ManagerIn durch die ÖGCC.

Lernergebnisse des Vertiefungs- und Reflexionsmoduls

Teilnehmende:

- verfügen über ein vertieftes handlungs- und zielgruppenbezogenes Fachwissen und besitzen eine Verfahrenssicherheit in der Fallsteuerung.
- sind befähigt fallunabhängig Netzwerke zu nutzen und können aktiv Methoden zur Netzwerkgestaltung einsetzen.
- haben sich mit den Anwendungsmöglichkeiten sowie Fragestellungen des Systemmanagements und der Organisationsentwicklung kritisch auseinandergesetzt.
- wissen über Versorgungsstrukturen, rechtliche und ethische Aspekte Bescheid.
- verfügen über vertiefte Tools der Qualitätssicherung und Evaluation.
- haben ihre Methodenkompetenz in Kommunikation, Beratung und Reflexion erweitert.
- haben eine fallbezogene Abschlussarbeit erstellt und diese erfolgreich präsentiert.

Einführung ins Modul und in die schriftliche Abschlussarbeit

Lernform und Umfang

Online-Seminar
2 UE

Inhalte

- Überblick über den Ablauf und die Lernformen des Vertiefungsmoduls
- Intention einer schriftlichen Abschlussarbeit.
- Vorgaben für Abschlussarbeit, Leitfaden, Literaturangaben.

Datum und Ort

Mo, 30. Mai 2022, 16-18 Uhr
online via zoom

Vertiefung Fallebene

Lernform und Umfang

Präsenzseminar
16 UE

Inhalte

- Die Kunst des systemischen Denkens und Handelns
- Lösungsorientierte Beratung
- Umgang mit Konflikt & Widerstand
- Arbeit an konkreten Fallbeispielen

Datum und Ort

Do, 2. Juni und Fr, 3. Juni 2022 jeweils 9-17 Uhr
alpha nova Akademie

Vertiefung Systemebene

Lernform und Umfang

2x3 UE online
20 UE Präsenzseminar

Inhalte

Systemmanagement und Steuerung

- Steuerungsformen auf Systemebene
- Netzwerkentwicklung, Aufbau und Kooperation
- Spannungsfelder im Case Management
- Kommunikation und Moderation im Netzwerk
- Transfer in das persönliche Arbeitsfeld

Datum und Ort

Do, 22. Sept. von 15.30-18 Uhr und Fr, 23. Sept. 2022, 9-11.30 Uhr
online via zoom

Inhalte

Organisationsentwicklung

- Case Management als Entwicklungsprozess in Organisationen
- Implementierungspraxis
- Prozesssteuerung- und Lenkung
- Entwicklung von Standards und Indikatoren
- Qualitätsmanagement

Datum und Ort

Do, 29. September und Fr, 30. September 2022 jeweils 9-17 Uhr
sowie Sa, 1. Oktober 2022, 9-12.30 Uhr
alpha nova Akademie

Recht und Ethik

Lernform und Umfang

Präsenzseminar
16 UE

Inhalte

- Sozialpolitische und rechtliche Grundlagen
- Moral und Ethik im Case Management
- Datenschutz und Netzwerk
- Arbeitsfeldspezifische Vertiefung

Datum und Ort

Do, 20. Oktober und Fr, 21. Oktober 2022, jeweils 9-17 Uhr
alpha nova Akademie

Reflexion

Lernform und Umfang

Präsenzseminar
15 UE

Inhalte

- Kompetenzprofil und berufliches Selbstverständnis: Reflexion von Rolle, Funktion und Position
- Interventionsmethoden: Hypothesenarbeit, Kollegiale Beratung, Reflecting Team
- Fallsupervision und Kollegiale Fachgespräche
- Reflexion des eigenen Handelns und der - systemischen - Haltung

Datum und Ort

Do, 24. November, 9-17 Uhr und Fr, 25. November 2022, 9-16 Uhr
alpha nova Akademie

ORGANISATORISCHES

ABSCHLUSS

PRÜFUNG UND ABSCHLUSSARBEIT

Abschlussarbeit

im Umfang von 45.000 Zeichen zu einem Thema im Case Management inkl. Fallarbeit.

2-teiliges **Prüfungsgespräch** (Präsentation der Abschlussarbeit und Kompetenzgespräch). Die Termine werden für Jänner 2023 individuell festgelegt.

VORAUSSETZUNGEN ABSCHLUSS

Bei positivem Abschluss der Ausbildung und der Prüfung gibt es ein Diplom zum/zur zertifizierten Case Manager*in (ÖGCC)

Voraussetzungen für den Abschluss:

1. Absolvierung des Lehrganges mit 85 % Anwesenheit
2. Nachweis von formalen Zugangsvoraussetzungen und Nachweis der einschlägigen beruflichen Praxis (muss vor Lehrgangstart/bei der Anmeldung erbracht werden):
 - a. Abgeschlossenes einschlägiges Universitätsstudium / Fachhochschulstudium / Akademie für gehobenen medizinischen Dienst / pädagogische Akademie bzw. Hochschule / Sozialakademie und mindestens einjährige Berufs- und/oder Praxiserfahrung in einem einschlägigen Arbeitsfeld
oder
 - b. vergleichbare Ausbildung von mind. 1.500 Einheiten und eine mindestens einjährige Berufs- und/oder Praxiserfahrung in einem einschlägigen Arbeitsfeld
oder
 - c. abgeschlossenes nicht einschlägiges Universitätsstudium / Fachhochschulstudium und eine mindestens zweijährige Berufs- und/oder Praxiserfahrung in einem einschlägigen Arbeitsfeld.
oder
 - d. einschlägige betriebliche Qualifizierung und besondere betriebliche Aufgabe oder Funktion im Gesundheits-/Sozialbereich oder in der arbeitsmarktpolitischen Versorgung/Beratung und eine mindestens zweijährige Berufs- und Praxiserfahrung.
3. Nachweise*, die im Laufe des Lehrganges (Stichtag: Diplom 2) erbracht werden müssen:
 - 60 UE Kommunikation
 - 30 UE Selbstreflexion
 - 24 UE casemanagementrelevante Rechtskenntnisse(* Der Nachweis, dass diese Kompetenzen informell erworben wurden, wird anerkannt, wenn dieser von einer Einrichtung ausgestellt ist, die auf die Anerkennung informell erworbener Kompetenzen spezialisiert ist.)
4. Abschlussarbeit:

Verfassen einer Abschlussarbeit im Umfang von ca. 45.000 Zeichen zu einem Thema im Case-Management inkl. Fallarbeiten einschließlich theoretischer

Fundierung und unter Verwendung einschlägiger Literatur. Eine inhaltliche Anleitung und Begleitung steht im Rahmen des Lehrgangs durch die Lehrgangsbegleitung und -begleitung zur Verfügung.

5. Ablegen einer Prüfung
Sollte eine Wiederholung der Prüfung notwendig sein, werden im Zeitraum von 6 Monaten nach dem ersten Termin zwei weitere Termine angeboten. In diesem Zeitraum kann auch die schriftliche Abschlussarbeit einmalig überarbeitet werden. Diese Termine müssen in Anspruch genommen und die Prüfung sowie die Abschlussarbeit positiv bewertet werden. Nach erfolgreicher Wiederholung wird das Diplom vergeben.

Alle Voraussetzung und Vorgaben entsprechen den Vorgaben der Österreichischen Gesellschaft für Case und Care Management - ÖGCC

REFERENTINNEN:

DSP Leonore Petrovic, Sozialpädagogin, Systemische Psychotherapeutin, Supervisorin

DSAⁱⁿ Mag.^a Brigitte Pörsch, Juristin, Diplomsozialarbeiterin, Vortragende und im Amt der Steiermärkischen Landesregierung für Pflegemanagement und als Rechtsexpertin tätig.

U3 Consulting und Beteiligung GmbH, Unternehmensberatung und Organisationsentwicklung, Veranstaltung von Schulungen und Lehrgängen, Supervision und Coaching

Mag.^a Karoline Weiß, MBA Lehrgangsbegleitung Sozialpädagogin, Sozialmanagerin, Systemische Psychotherapeutin und Supervisorin, Zertifizierte Case Management Ausbilderin (ÖGCC)

KOSTEN:

Für den Lehrgang: € 3.360,00 inkl. 10 % USt
Für das Basismodul: € 1.720,00 inkl. 10 % USt
Für das Vertiefungsmodul:
€ 1.690,00 inkl. USt

Die Kosten beinhalten alle Präsenz- und Onlineseminare sowie die Begleitung der Abschlussarbeit und die Prüfungsgebühren.

Kosten für Supervision und selbstorganisierte Lernformen sind nicht enthalten.

ORTE:

alpha nova Akademie, Römerstraße 92, 8401 Kalsdorf
Steiermarkhof, Ekkehard-Hauer-Straße 33, 8052 Graz

ANMELDUNG UND INFORMATION:

alpha nova Akademie, Römerstraße 92, 8401 Kalsdorf
03135-56382-17
akademie@alphanova.at
akademie.alphanova.at

ANMELDESCHLUSS:

16. September 2021